

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Landtag, 1. Kammer - digitalisiert**

**Baden / Ständeversammlung**

**Karlsruhe, 1819 - 1918**

3. Sitzung (07.12.1895)

**urn:nbn:de:bsz:31-28968**

### Dritte öffentliche Sitzung.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1895.

#### Gegenwärtig:

die Herren: Freiherr Franz von Bodman, Freiherr Richard von Böcklin, Graf Konstantin von Hennen, Freiherr Wilhelm von Röder, Freiherr Wilhelm von Gemmingen, Freiherr Ernst August von Göler, Graf Raban von Helmstatt, Geheimer Hofrath Dr. Mayer, Hofrath Dr. Rümelin, Oberlandesgerichtspräsident Geheimerath Schneider, Präsident des Verwaltungsgerichtshofs Geheimerath Joos, Freiherr Ferdinand von Bodman, Geheimer Hofrath Dr. Engler, Geheimer Kommerzienrath Diffené, Geheimer Kommerzienrath Sander, Fabrikant Krafft.

#### Von Seiten der Regierungskommission:

die Herren: der Präsident des Großherzoglichen Staatsministeriums, Staatsminister Dr. Roff, der Präsident des Großherzoglichen Ministeriums des Innern, Geheimerath Eisenlohr, Ministerialdirektor Seubert, Geheimer Oberregierungsath Becherer, später der Generaldirektor der Großherzoglichen Staatseisenbahnen Geheimerath Eisenlohr.

Unter dem Vorsitz des Durchlachtigsten Präsidenten Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

Der Durchlachtigste Präsident eröffnet die Sitzung und bringt folgende Einläufe zur Kenntniß des Hohen Hauses:

1. Entschuldigungsschreiben Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl von Baden und des Herrn Kommerzienrath Scipio.
2. Mittheilung des Präsidiums der Zweiten Kammer, daß die Vergleichung der Budgetsätze mit den Rechnungsergebnissen für die Jahre 1892 und 1893 (II. Beilagenheft) in allen Theilen einschließlich der Darstellung der aus der Hauptstaatsrechnung ausgeschiedenen Verwaltungszweige für unbeanstandet erklärt wurde.

Beilage Nr. 33: 47.

3. Schreiben des Präsidenten des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts, womit das Verzeichniß der aus Großh. Staatsministerium vom Landtag 1893/94 an das genannte Ministerium zur Erledigung abgegebenen Petitionen mit Erledigungsnachweis übersendet wird.

Beilage Nr. 30 (ungedruckt);

4. Schreiben des Präsidenten des Großh. Staatsministeriums, womit die Denkschrift der Großh. Oberrechnungskammer über die Ergebnisse der Rechnungsabhör der beiden Jahre, 1. Juli 1893 bis dahin 1895 mitgetheilt wird.

Beilage Nr. 31 (ungedruckt);

2\*



Die Mittheilung unter Ziff. 3 wurde der Petitionskommission überwiesen.

Durch das Sekretariat werden folgende neu einkommene Petitionen mitgetheilt:

1. Petition der Landstraßenwarte aus dem Amtsbezirk Bonndorf, die Verbesserung ihrer dienstlichen Lage betreffend.

Beilage Nr. 32 (ungedruckt);

2. Petition der badischen Sektionen des Süddeutschen Eisenbahnreformvereins, verschiedene Vorschläge zum Eisenbahnverkehrsweisen betreffend.

Beilage Nr. 35 (ungedruckt);

3. Petition des Eisenbahnkomite's in Ottenhöfen, den Bau einer normalspurigen Nebenbahn von Achern nach Ottenhöfen betreffend.

Beilage Nr. 36 (ungedruckt).

Hievon werden Ordnungszahl 1 der Petitionskommission, Ordnungszahl 2 der Budgetkommission und Ordnungszahl 3 der Kommission für Eisenbahnen und Straßen überwiesen.

Der Präsident des Großh. Ministeriums des Innern übergibt hierauf einen Gesetzentwurf, die Ergänzung des Gesetzes vom 20. Februar 1868 über die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten sowie das Bauen längs der Landstraßen und Eisenbahnen betreffend.

Beilage Nr. 38.

Derselbe wird der Kommission für Justiz und Verwaltung überwiesen.

Namens der Budgetkommission berichten sodann über die Vergleichung der Budgetsätze mit den Rechnungsergebnissen für die Jahre 1892 und 1893 (II. Beilagenheft):

I. Abtheilung: Staatsministerium: Freiherr von Röder.

II. Abtheilung: Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts: Geh. Rath Joos.

III. Abtheilung: Ministerium des Innern: Geh. Hofrath Dr. Meyer.

IV. Abtheilung: Finanzministerium: Geh. Kommerzienrath Dissené.

V. Abtheilung: Oberrechnungskammer und VI. Abtheilung. Zusammenstellung der Ergebnisse der obigen fünf Abtheilungen: Freiherr von Göler.

VII. Abtheilung Ziffer I—III Eisenbahnbetrieb und Verwaltung zc.: Geh. Hofrath Dr. Engler.

VIII. Abtheilung Ziffer IV Badeanstalten: Freiherr von Göler.

Die Berichterstatter beantragen, die Nachweisungen, die sowohl seitens der Großh. Oberrechnungskammer wie auch des anderen Hohen Hauses einer Beanstandung nicht unterworfen worden seien, für unbeanstandet zu erklären. Einem Vorschlag des Freiherrn von Göler entsprechend wird über die einzelnen Anträge in abgekürzter Form berathen und wurden dieselben sämmtlich ohne Diskussion angenommen.

Hierauf erstattet Freiherr von Göler zu Ziffer 2b der Tagesordnung Bericht über die Prüfung der Rechnung des Archivars über die Kosten des Landtages 1893/94.

Die Kosten der letzten Tagung des Landtages, die vom 22. November 1893 bis 28. Juni 1894 währte, beliefen sich insgesamt auf 31 512 M. 73 Pf. Die Rechnung, welche von der Oberrechnungskammer geprüft sei, habe der Archivar mit der gewohnten Pünktlichkeit und Sorgfalt geführt; die Budgetkommission stelle daher den Antrag, dem Rechner unter Anerkennung der pünktlichen Rechnungsführung das Absolutorium zu ertheilen.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Nach kurzer Besprechung über die Tagesordnung der nächsten Sitzung, welche auf Freitag den 13. d. M. festgesetzt wird, schließt der Durchlauchtigste Präsident die Sitzung.

Zur Beurkundung:

Die Sekretäre:  
Graf von Hennin.  
Dr. Engler.